



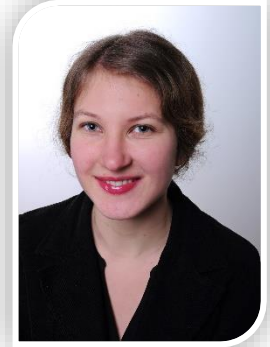
**Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit**
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 1/2019

Herrsching, 11.04.2019

**Liebe Engagierte in der Eine Welt-Arbeit und
Interessierte in Oberbayern Süd,**

seit 1. März 2019 habe ich die Nachfolge von Claudia Wiefel als Eine Welt- Promotorin für die Region Oberbayern Süd (Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen, Landsberg, Starnberg, Weilheim-Schongau) angetreten. Ich kann kaum glauben, dass seitdem schon über ein Monat vergangen ist. Die Zeit verging wie im Flug. Als Eine Welt-Promotorin ist es meine Aufgabe, Akteure in der Eine Welt-Arbeit miteinander zu vernetzen, zu beraten und zu qualifizieren und auf diese Weise entwicklungspolitische Inlandsarbeit zu fördern.



Bisher habe ich an einem Weltladentreffen teilgenommen, [fair gehandelte Bälle](#) zum Testen [an der Grundschule Pöcking übergeben](#), über die Kampagne Fairtrade-Towns informiert, das nächste Vernetzungstreffen von Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen aus Oberbayern Süd mitorganisiert, an verschiedenen Veranstaltungen teilgenommen und viele engagierte und interessante Menschen kennengelernt. Ich freue mich schon darauf, in den nächsten Monaten noch mehr von Ihnen kennenzulernen!

Doch lassen Sie mich Ihnen zunächst kurz vorstellen: Mein Name ist Annika Waymann, ich komme ursprünglich aus Münster in Westfalen. Nach dem Abitur zog es mich aber für ein Jahr nach Uganda, wo ich einen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst ableistete (weltwärts). Anschließend studierte ich im Bachelor „Internationale Wirtschaft und Entwicklung“ und im Master „Economics“ (Volkswirtschaftslehre) – beides in Bayreuth. Nebenher absolvierte ich Praktika bei Tagesspiegel, taz und dem Wirtschaftsmagazin enorm. 2016 begann ich mich dann aber in eine andere Richtung zu orientieren und leistete ein zweimonatiges Praktikum beim Eine Welt Netz NRW ab. Dort arbeitete ich an einer Kampagne mit dem Titel „Wertvoll Einkaufen – Deine Stadt Kann Fair“ mit. Nun möchte ich mich als Eine Welt-Regionalpromotorin weiter für einen gerechteren und zukunftsfähigen Planeten einsetzen, der auch noch für unsere Enkel lebenswert ist.

In meinem ersten Rundbrief erwarten Sie unter anderem interessante Informationen rund um die Themen Fairer Handel sowie Globales Lernen und einige Veranstaltungsankündigungen. Zu Beginn aber noch ein paar allgemeine Informationen zum Promotorenprogramm und meiner Stelle. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen!

Herzliche Grüße,

P.S.: Gerne nehme ich auch Ihre Informationen, Veranstaltungshinweise oder Termine in den Rundbrief mit auf! Auch über Feedback oder Anregungen freue ich mich: ew-promotor_in.obb.sued@indienhilfe-herrsching.de



Die Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 1/2019

Eine Welt-
Promotoren

Vorstellung des "Promotor*innenprogramms zur Förderung der Eine Welt-Arbeit"

Die Nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (SDGs) verdeutlichen, dass Entwicklung nicht auf Länder des Globalen Südens begrenzt ist. Herausforderungen wie Klimawandel, Ressourcenknappheit, Erhaltung der Artenvielfalt und globale Gerechtigkeit können wir nur gemeinsam bewältigen – indem wir bei unserem persönlichen Handeln im Alltag ansetzen. Eine Welt-Promotor*innen stärken das Wissen über globale Zusammenhänge und unterstützen zivilgesellschaftliche Akteure bei ihrem Engagement.

Das bundesweite Programm wird vom Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (60%) und den Bundesländern (40%) finanziert. Deutschlandweit gibt es über 140 Eine Welt-Promotor*innen, die entweder für bestimmte Regionen oder bestimmte Themen zuständig sind. Die Koordination liegt jeweils bei den Eine-Welt-Landesnetzwerken – in Bayern beim [Eine Welt Netzwerk Bayern](#) e.V. (EWNB).

Im Oktober 2016 hatte sich die [Indienhilfe e.V. Herrsching](#) erfolgreich beim EWNB darum beworben, Ansiedlungsort und Kooperationspartner für eine der drei neu bewilligten Regionalpromotor*innen-Stellen in Bayern zu werden. Inzwischen gibt es sechs Regionalpromotor*innen in Bayern (Teilzeit) und das BMZ hat die Laufzeit des Programms 2019 um weitere drei Jahre verlängert. Die Indienhilfe ist seit 2019 nicht mehr nur Ansiedlungsort, sondern auch Arbeitgeberin der Eine Welt-Regional-Promotorin Oberbayern-Süd.

Aber was ist nun eigentlich genau das Ziel des Promotor*innenprogramms? Dazu ein Ausschnitt aus der [bundesweiten Webseite](#):

„Unser Handeln, unsere Art zu Wirtschaften und zu Leben hat globale Auswirkungen. Eine zukunftsfähige Entwicklung für alle Menschen ist nicht denkbar ohne tiefgreifende Veränderung in allen gesellschaftlichen Lebensbereichen weltweit – auch und gerade bei uns im globalen Norden.

Die angestrebten Änderungen unserer Lebens- und Konsumgewohnheiten greifen tief in den Alltag der Menschen ein und laufen manchem Konsumbedürfnis entgegen. Erfolgreich können die notwendigen Veränderungsprozesse deshalb nur sein, wenn sie von den Menschen selbst gewollt und gestaltet werden. Dazu braucht es eine starke, aktive und kompetente Zivilgesellschaft.

*Die Eine Welt-Arbeit will mehr Menschen dafür gewinnen, ihr Handeln an der globalen Verantwortung zu orientieren und selbst für politische Veränderungen im Sinne einer zukunftsfähigen Entwicklung aktiv zu werden. Das Eine Welt-Promotor*innen-Programm unterstützt diese Eine-Welt-Arbeit strukturell.*

*Die bundesweit aktiven Eine Welt-Promotor*innen engagieren sich, um das Wissen über globale Zusammenhänge in der breiten Bevölkerung, aber auch in der Kommunalpolitik und bei lokalen Wirtschaftsunternehmen zu verbessern. Sie qualifizieren, vernetzen und mobilisieren Menschen, die sich für globale Gerechtigkeit, für ökologische Nachhaltigkeit, für Dekolonisierung und für Demokratie einsetzen.*

*Die 2015 von der Weltgemeinschaft beschlossenen universal gültigen Nachhaltigkeitsziele (Englisch: Sustainable Development Goals - SDGs) bilden den internationalen Referenzrahmen für das Eine Welt-Promotor*innen-Programm. Sie gelten nicht mehr nur für die Länder des Globalen Südens, sondern für alle, also auch für Deutschland.“*



**Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit**
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 1/2019

Globales
Lernen

**Lehrer*innen- und Multiplikator*innen-Fortbildung
Globales Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung von
BAGS e.V.**

BAGS e.V. BildungsArbeit Global Sozial ist ein Zusammenschluss mehrerer
Umweltpädagog*innen und Bildungsreferent*innen BNE/ Globales Lernen mit Sitz
in Erding. Erst kürzlich wurde die Bildungsstelle in den Kreis der [bayerischen Eine
Welt-Stationen](#) aufgenommen. In diesem Schulhalbjahr bietet BAGS noch zwei
Fortbildungen an:

24.05.2019, 9.00 – 17.00 Uhr, Erding: Modul 2; Schwerpunkt: **Plastik im Globalen
Lernen**, Referenten: Christoph Steinbrink, Marita Matschke, Kirstin Wolf und
Carina Bischke; Ort: Sonic Jugend- und Kulturhaus

04.07.2019, 14.00 – 18.00 Uhr, Freising: Modul 3; Fortbildung zum Globalen Lernen
speziell für **Grundschule und Jahrgang 5/6**, Referenten: Christoph Steinbrink und
Marita Matschke; Ort: Grundschule St. Lantpert

Die Fortbildungen können einzeln besucht werden. Nähere Informationen unter:
www.bags-ev.de

Ansprechpartnerin: Carina Bischke, BAGS e.V. BildungsArbeit Global Sozial:
Carina.Bischke@web.de

Globales
Lernen

**Lehrer*innen- und Multiplikator*innen-Fortbildung
Fortbildung „Methoden zu den SDG's“**

18.5.2019, 10.00 – 17.00 Uhr, EineWeltHaus München, Schwanthalerstraße 80

Im Rahmen von „Bildung trifft Entwicklung“ (www.bte-bayern.de) lädt das Eine Welt
Netzwerk Bayern e.V. zu einer Fortbildung „Methoden zu den SDG's“ mit Christoph
Steinbrink und Marita Matschke nach München ein. Hierzu sind alle interessierten
Bildungsakteure herzlich eingeladen. Anmeldung bis 10.5.2019 bei Caren Rehm:
rehm@eineweltnetzwerkbayern.de

Globales
Lernen

Referenten für Themen des Globalen Lernens

Falls Sie an Ihrer Schule oder in Ihrer Bildungseinrichtung eine Veranstaltung zu
Themen des Globalen Lernens durchführen möchten und hierfür Referenten suchen
oder Bildungs-Bags und -Kisten ausleihen möchten, können Sie sich gerne an die [Eine
Welt-Station der Indienhilfe e.V. Herrsching](#) wenden. Sie ist eine von 25 Eine Welt-
Stationen in Bayern und vermittelt fachkundige Referent*innen und



**Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit**
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 1/2019

Bildungsmaterialien – nicht nur für Lehrkräfte. Zu dem Angebot gehören Workshops und Unterrichtseinheiten zu Themen wie „Klima und Essen – was hat das miteinander zu tun?“, „Der Weg einer Jeans“, „Warum überhaupt Fairer Handel?“, „Was steckt drin im Handy?“ und vieles mehr. Dauer: in der Regel 90 Minuten. Die Leiterin der Eine Welt-Station berät Sie auch gerne zu Fördermöglichkeiten:

Thea Wolf, Eine Welt-Station der Indienhilfe e.V. Herrsching, Luitpoldstr. 20, 82211 Herrsching, eineweltstation@indienhilfe-herrsching.de, Tel: 08152/99 99 512 (AB)
Link zum Angebot auf der Indienhilfe-Webseite: <https://indienhilfe-herrsching.de/node/74>

Globales
Lernen

**Fortbildung und Finanzierungsberatung zu
Schulpartnerschaften:**

**„Globale Zusammenhänge erfahrbar machen –
Schulpartnerschaften als Lernfeld für Globales Lernen/ BNE“**

**Freitag, 17. Mai 2019, 14:30 - 17:45 Uhr, EineWeltHaus München e.V.,
Schwanthalerstr. 80 RGB, 80336 München**

Beratungsveranstaltung für Schulen, die gerne eine Schulpartnerschaft mit einer Schule in einem Land Afrikas, Asiens, Lateinamerikas oder Südosteuropas aufbauen würden oder bereits eine Partnerschule haben.

Ziel der Veranstaltung ist es, Akteure von Süd-Nord-Schulpartnerschaften und Schulpartnerschaftsinteressierte zu vernetzen sowie zur inhaltlichen Ausgestaltung von Schulpartnerschaften zu beraten. Außerdem informiert und berät das Entwicklungspolitische Schulaustauschprogramm von ENGAGEMENT GLOBAL, ENSA, zu Möglichkeiten der finanziellen Förderung und zur Antragsstellung für den Förderzyklus 2020.

Die Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte, Schulleitungen und Schülerinnen und Schüler sämtlicher weiterführender Schulformen sowie an Vertreterinnen und Vertreter von NROs, die am Thema Süd-Nord-Schulpartnerschaft interessiert sind. Anmeldung bis zum 10. Mai per E-Mail an info@eineweltnetzwerkbayern.de. Nähere Infos [hier](#).

Globales
Lernen

**Eine Welt-Kita: Austauschtreffen in Unterfranken und
Oberbayern**

**Mittwoch, 15. Mai 2019, 14:00 - 17:00 Uhr, Martinushaus, Treibgasse 26, 63739
Aschaffenburg**

und

**Dienstag, 28. Mai 2019, 14.00–17:00 Uhr, Bildungszentrum St. Nikolaus,
Pettenkoflerstr. 5, 83022 Rosenheim**



Die Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 1/2019

Auch Kinder sind vom Zusammenwachsen der Welt unmittelbar betroffen und müssen sich mit den Chancen und Risiken dieser Entwicklung auseinandersetzen.

Deshalb ist das Ziel des am 1. Juni 2017 gestarteten Projektes „Eine Welt-Kita: fair und global“, „Eine Welt-Themen“ bzw. „Globales Lernen“ als Bildungskonzept in bayerischen Kindergärten und Kindertageseinrichtungen stärker zu verankern sowie pädagogische Fachkräfte bei dieser Aufgabe zu unterstützen.

Bei den Austauschtreffen in Aschaffenburg und Rosenheim wird das Projekt vorgestellt sowie gute Beispiele, Methoden, Materialien und Ideen im Bereich des Globalen Lernens in Kitas ausgetauscht und voneinander gelernt. Eingeladen sind pädagogische Fachkräfte und Interessierte. Anmeldungen bitte an Caren Rehm vom EWNB: rehm@eineweltnetzwerkbayern.de

Weitere Informationen gibt es [hier](#) auf der Seite des Eine Welt Netzwerk Bayern.

Fairtrade

Vernetzungstreffen für Fairtrade-Towns in Oberbayern Süd

Freitag, 10. Mai 2019, 16.00 Uhr – 20.00 Uhr, Rathaus Bad Tölz, Schloßplatz 1, Rathaus Sitzungssaal

die Steuerungsgruppe der Fairtrade-Town Bad Tölz, die Stadt Bad Tölz und die Regionalpromotorin Annika Waymann, laden zum Vernetzungstreffen von Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen aus Oberbayern Süd ein. Das Treffen gibt Gelegenheit zum Austausch und zur Weiterbildung über das Thema „Nachhaltige Beschaffung in der Kommune“. Vivien Führ von agado - Gesellschaft für nachhaltige Entwicklung wird hierzu einen Vortrag halten.

Fairtrade

Bayernweites Vernetzungstreffen für Fairtrade-Towns

Freitag, 19. Juli 2019, 11.00 Uhr – 13.30 Uhr, Göggingerstr. 10, Augsburg

Das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. lädt in Kooperation mit Fairtrade-Deutschland zum 14. Runden Tisch „Bayern: Kommunen und Eine Welt – Nachhaltigkeit in der öffentlichen Beschaffung“ ein. Besonders angesprochen mit der Veranstaltung sind kommunale Mitarbeiter*innen, Bürgermeister*innen, Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen, Gemeinderät*innen/ Stadträt*innen sowie Interessierte. Gute Beispiele aus der Praxis werden weitergegeben. Programm und weitere Informationen [hier](#).



**Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit**
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 1/2019

Fairtrade

„Faire Kochshow“ zu buchen:

Sie möchten in Ihrer Kommune das Thema Fairtrade bekannter machen und das auf eine ebenso unterhaltsame, interessante wie köstliche Art? Dann bietet Ihnen die Fairtrade Kochshow mit Hendrik Meisel und Klaus Hamelmann eine wunderbare Gelegenheit dazu. Die beiden touren mit ihrem Team durch Deutschland und machen ihren Zuschauern Fairtrade-Produkte mit Ihrer Bühnenshow schmackhaft. Auch Ihre Kommune kann die Kochshow beherbergen. Der Großteil der Kosten wird von Engagement Global übernommen. Die Kommune muss um die 250 Euro zuzahlen und einen Veranstaltungsort zur Verfügung stellen. Empfohlen wird außerdem ein bis zwei (Lokal-)Prominente einzuladen, die bei der Show mitkochen können. Für den Bereich Süddeutschland sind im November noch Termine frei. Bei Interesse können Sie sich bei den Veranstaltern melden: info@fairtrade-kochshow.de. Weitere Informationen gibt es [hier](#). Hier geht's zum [Trailer der Show](#).

Fairtrade

Bayernweites Vernetzungstreffen für Fairtrade-Schools

Freitag, 19.7.2019, 11.00 – 13.30 Uhr, in Augsburg im „Kongress am Park“

Eingeladen sind die Teams der Fairtrade-Schulen (ab 7. Klasse) sowie interessierte Schulen. Max. 10 Teilnehmer*innen pro Schule und max. 200 Teilnehmer*innen. Die Teilnahme unter 18 Jahren ist nur in Begleitung einer Aufsichtsperson möglich.

Anmeldung per E-Mail an info@eineweltnetzwerkbayern.de

Fahrtkostenerstattung: pro Schule max. zwei Bayerntickets für je fünf Personen.

Nähere Informationen und Infos zum Programm [hier](#).

Fairtrade

Initiative für eine Faire Europäische Metropolregion München

Das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. setzt sich seit letztem Jahr für eine Auszeichnung der „Europäischen Metropolregion München“ als „Faire Metropolregion“ ein. Eine aktuelle Übersicht über die Landkreise, die zur Europäischen Metropolregion München gehören, sowie Infos zu den Bewerbungskriterien siehe [hier](#).

Nun benötigt die Initiativgruppe Unterstützung bei der Bestandsaufnahme der Fairtrade-Towns in der Europäischen Metropolregion München. Ihre Kommune liegt in der Europäischen Metropolregion München und wurde bereits als Fairtrade-Town ausgezeichnet oder befindet sich in der Bewerbung? Senden Sie bitte eine E-Mail mit Infos zu Einwohnerzahl der fairen Kommune, Anzahl der mitwirkenden Gastrobetriebe, Einzelhandelsgeschäfte, Schulen, Vereine und Kirchengemeinden sowie die Kontaktdaten der Steuerungsgruppenleiter*innen an Annika Waymann: ew-promotor.in.obb.sued@indienhilfe-herrsching.de

Vielen Dank!



**Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit**
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 1/2019

Fördermög-
lichkeiten

Fördergelder für Auslandsprojekte von Partnerschaftsgruppen

**Freitag, 30. August 2019, 14:00 Uhr – Samstag, 31. August 2019 ca. 17:00 Uhr,
Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter**

Die „Schmitz-Stiftungen“ bieten am 30./31. August 2019 in Königswinter ein Qualifizierungsseminar zur Einführung in die Planung, Begleitung und Antragstellung für Auslandsprojekte in der Entwicklungszusammenarbeit an (Fördergelder stammen vom BMZ). Es richtet sich an gemeinnützige Organisationen, die Kontakte in Länder des Globalen Südens haben und ein Partnerschaftsprojekt durchführen möchten. Nähere Infos [hier](#).

Fördermög-
lichkeiten

EU-Seminar zur Antragstellung im Rahmen von EuropeAid- Ausschreibungen

**Mittwoch, 8. Mai 2019, 10.00 – ca. 16.30 Uhr, Seminar „Von der Projektidee zur
Concept Note“, Bonn**

Zielgruppe: Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende von Nichtregierungsorganisationen und Kommunen (Local Authorities), die sich bereits mit dem System der EU-Förderung beschäftigt haben und mit den Grundzügen der Antragstellung unter EuropeAid vertraut sind.

Inhalt: Der Concept Note (CN) kommt bei der Antragstellung eine erhebliche Bedeutung zu. Nur bei einer von der Europäischen Kommission positiv bewerteten CN kann die zweite Stufe, die Erstellung eines vollständigen Antrags (Full Application), erreicht werden. Die Grundlagen für das Erstellen einer CN stehen im Mittelpunkt dieses Seminars. Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt. Übungstexte, Beispiele und wesentliche Dokumente der Europäischen Kommission sind jedoch in englischer Sprache.

Anmeldeschluss: 24.4.2019.

Seminarkosten: 50,- Euro pro Person.

Weitere Infos: <http://eu-beratung.engagement-global.de/>

Filme

„The Price of Free“

Der preisgekrönte Dokumentarfilm „The Price of Free“ zeigt die Verletzung der Kinderrechte im 21. Jahrhundert und den Kampf des indischen Friedensnobelpreisträgers Kailash Satyarthi gegen Kinderarbeit. Er inspiriert, sich gemeinsam für Veränderungen einzusetzen. Der 87-minütige Film ist bis Ende Juni auf Youtube verfügbar und darf im Rahmen von Bildungsveranstaltungen gezeigt werden:

https://www.youtube.com/watch?v=UsqKz1hd_CY



**Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit**
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 1/2019

Gemeinwohl-
ökonomie

Spiel: Enkeltauglich Leben

Beim Spiel „Enkeltauglich Leben“ trifft sich eine Gruppe von Menschen, die ihr Leben nachhaltiger gestalten möchten, regelmäßig zum Austausch. In einer Kleingruppe spornen Sie sich ein halbes Jahr lang gegenseitig zu Veränderungen an, um einen enkeltauglicheren Lebensstil umzusetzen.



Von Treffen zu Treffen wetten die Teilnehmer, was sie bis zum nächsten Mal in Ihrer Welt verändern.

Erfahrungswerte zeigen: Das Spiel macht riesigen Spaß und am Ende gewinnen alle.

Ein Kurs besteht aus sechs monatlichen Treffen. Nähere Informationen zu dem Konzept gibt es [hier](#). Nächste Kurse in der Region:

Volkshochschule Herrsching, Kurs mit 6 Treffen ab Montag, 06. Mai 2019, Kienbachstraße 3, 82211 Herrsching, Tel.: 08152/4250, E-Mail: info@vhs-herrsching.de. Kosten 85 €. Nähere Informationen auf der [Seite der Volkshochschule Herrsching](#).

und

Ab Samstag, 11. Mai 2019 in München. Nähere Informationen [hier](#).

Fairtrade

Broschüre zum Fairen Handel: 100 % fair kompakt

Die Broschüre des Forums Fairer Handel „100 % fair kompakt“ stellt auf 20 Seiten die Grundsätze, Methoden und Wirkungen des Fairen Handels dar. Sie verschafft vor allem Einsteiger*innen in das Thema einen guten Überblick und dient Multiplikator*innen im Fairen Handel als Grundlage für ihre Arbeit. [Download](#)



**Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit**
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 1/2019

Termine

--- Weitere Termine in der Region ---

- 12. 04. 2019, 19.30 Uhr, Finning: Vortrag mit Podiumsdiskussion: „Spannungsfeld Landwirtschaft und Naturschutz – Gegensätze oder Ergänzung?“** Infos [hier](#).
- 17.04.2019, 19.00 Uhr, Landsberg: Treffen der Regionalgruppe Gemeinwohlökonomie Landsberg**, neu Interessierte willkommen, Infos [hier](#).
- 17.04.2019, 19.00 Uhr, Weilheim: Treffen der Regionalgruppe Gemeinwohlökonomie Weilheim**, neu Interessierte willkommen, Infos [hier](#).
- 29.04.2019, 19.00 Uhr, Herrsching, Vortrag und individuelle Beratung: „Elektroauto - kommt das für mich in Frage?“** im VHS-Gebäude Herrsching, Anmeldung unter info@vhs-herrsching.de, Infos [hier](#).
- 30.04.2019, 19.00 Uhr, Herrsching, Vortrag: „Erneuerbare Energien als Kapitalanlage“** in der VR-Bank Herrsching, Anmeldung unter info@vhs-herrsching.de, Infos [hier](#).
- 02.05.2019, 19.00 Uhr, Dießen, Konzert: "African Gospel on Tour"**, Benefizkonzert für das ugandische Straßenkinderprojekt [Mmunye](#) mit der ugandischen A Cappella Gruppe "KAWA-Quartett" im Ammersee-Gymnasium Dießen
- 06.05.2019, 10.30 Uhr, Feldafing, Vortrag: „Zukunfts-Wärme für Ihr Eigenheim – Solarenergie, Pellets, Gas und mehr!“** im Rathaus Feldafing, Anmeldung erforderlich: info@vhs-starnberger-see.de, Infos [hier](#).
- 09.05.2019, 19.00 – 21.00 Uhr, Utting, Planspiel Marktwirtschaft**, Veranstalter Gemeinwohlökonomie-Regionalgruppe Ammersee West, Anmeldung erforderlich, Infos [hier](#).
- 10.05.2019, 17.00 Uhr, Huglfing bei Weilheim, Konzert: "African Gospel on Tour"**, Benefizkonzert für das ugandische Straßenkinderprojekt [Mmunye](#) mit der ugandischen A Cappella Gruppe "KAWA-Quartett" in der Freien Waldorfschule Huglfing
- 11.05.2019, 17.00 Uhr, Dießen, Konzert: "African Gospel on Tour"** Benefizkonzert für das ugandische Straßenkinderprojekt [Mmunye](#) mit der ugandischen A Cappella Gruppe "KAWA-Quartett" in der Evangelischen Friedenskirche
- 15.05.2019, 20.00 – 22.30, Paterzell: Informationsveranstaltung „Gemeinwohl-Ökonomie für die Gemeinde“**, Infos [hier](#).
- 17.05.2019, 19.30 – 21.30, Weßling, Vortrag "Plastikmüllvermeidung - praktisch, einfach realistisch"**, Eintritt frei, Infos [hier](#).
- 23.05.2019, ab 11.00 Uhr, Schlehdorf, Seminar für Multiplikator*innen: „Bildungsarbeit als Samen für die Sozial-ökologische Transformation“**, Veranstalter: NordSüdForum München e.V., Ökoprojekt MobilSpiel e.V. und Commit e.V., Kosten 95 € inkl. Unterkunft und Verpflegung, Infos [hier](#).
- 26.05.2019, 09.00 -14.00 Uhr, Windach, Flohmarkt**, Veranstalter: Eine Welt Förderkreis Windach, Ort: Schlosspark Windach, Infos [hier](#).



Die Eine Welt-Promotorin informiert:
Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 1/2019

--- Weitere Bayernweite Termine ---

9.5.2019, 19.00 Uhr, München: Vortrag und Diskussion „Rechtsruck in Lateinamerika: rechte Politik und rechter Glaube“, Veranstalter Lateinamerika-Arbeitskreis des Nord Süd Forum München e.V. in Kooperation mit der Informationsstelle Peru e.V., Eintritt frei, Infos [hier](#).

11.05.2019, 9.30 – 16.00 Uhr, München-Feldmoching: „Fairhandelstreffen: Wo sind die Schokoladenseiten? Wertschöpfungsketten im Fairen Handel“ im Pfarrheim/Jugendheim München-St. Peter und Paul, Infos [hier](#).

15.05.2019, 19.00 Uhr, München: Vortrag und Diskussion „Fluchtursachen – Warum Menschen fliehen“ im EineWeltHaus München, Infos [hier](#).

Termine

www.einewelt.bayern

JETZT VORMERKEN!

Bayerische Eine Welt-Tage
mit Fair Handels Messe Bayern

19. Juli 2019

Freitag, 13.30 - 19.00 Uhr

20. Juli 2019

Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr

Kongress am Park, Augsburg



Impressum

Indienhilfe e.V., Annika Waymann
Eine Welt-Regional-Promotorin Oberbayern-Süd
Indienhilfe e.V. Herrsching, Welthaus „Alte Schule“, Luitpoldstr. 20, 82211
Herrsching, www.indienhilfe-herrsching.de
E-Mail: ew-promotor_in.obb.sued@indienhilfe-herrsching.de
Tel: 08152-99 99 514

Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.

Gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und über Engagement G
Mitteln des BMZ



Wer diesen Rundbrief nicht mehr erhalten möchte, sende bitte eine kurze Mitteilung an
ew-promotor_in.obb.sued@indienhilfe-herrsching.de.

Gerne nehme ich Ihre Informationen und Termine mit auf!